

Gemeinde Mainhausen, Freitag, 20. Mai 2016

Zeitlimit gegen Dauerparker

Mit einer Begrenzung der Parkdauer will die Gemeinde Mainhausen dem Dauerparken am Hans-Thiel-Platz entgegenwirken. Für die Parkflächen wird deshalb ein Zeitlimit eingeführt.

„Das dauerhafte Parken am Hans-Thiel-Platz ist ein ständiges Ärgernis für die sogenannten Kurzparker“, begründet Bürgermeisterin Ruth Disser das künftige Vorgehen des gemeindlichen Ordnungsamtes, „Wer nur mal kurz zum Bäcker, zur Post oder zur Reinigung möchte, findet oft keinen öffentlichen Parkplatz, da die vorhandenen Plätze von Dauerparkern blockiert sind.“

Das Problem ist, dass öffentliche Parkflächen ohne eine Beschränkung der Parkzeit unbegrenzt benutzbar sind. Das Nachsehen haben hier die tatsächlichen Kurzparker und die umliegenden Geschäfte.

Das soll sich in Zukunft ändern. Das Parken am Hans-Thiel-Platz wird dann nur noch mit Parkscheibe und maximal einer Stunde, in der Zeit von täglich 7:00 bis 19:00, erlaubt sein. An Wochenenden und Feiertagen oder auch in den Abendstunden sind die Parkplätze unbeschränkt weiterhin nutzbar.

„Parkgebühren entstehen dort nicht“, stellt die Verwaltungschefin fest, „aber Parken über eine Stunde hinaus ist eine Ordnungswidrigkeit und Parken ohne sichtbare Parkscheibe ebenfalls.“